

<http://www.derwesten.de/ikz/sport/lokalsport/iserlohn-hemer-letmathe/spass-turnier-nach-boesem-foul-gelaufen-id6803550.html>

FUSSBALL

Spaß-Turnier nach bösem Foul gelaufen

24.06.2012 | 18:45 Uhr



Ordentlich zur Sache ging es beim Fußball-Hallenturnier zum Stadtjubiläum.

Foto:

Die Mannschaft des Skiclubs Iserlohn sicherte sich den Sieg beim Fußball-Hobby-Turnier des Stadtsportverbandes zum 775-jährigen Iserlohner Stadtjubiläum in der neuen Hemberghalle. Das SKSI-Team gewann beide Spiele der Finalrunde gegen die Kolpingfamilie Hennen (2:0) und die Mannschaft des Stadtsportverbandes (2:1) und sicherte sich so nach zwei Spielen vorzeitig die Siebprämie von 100 Euro.

Der Jubel der Sieger fiel allerdings verhalten aus, denn zuvor hatte es eine hässliche Szene gegeben, als ein Akteur des Skiclubs nach einem brutalen Foul Stadtverbands-Keeper Klaus J. Langhals mit dem Fuß im Gesicht traf. Langhals, gleichzeitig Vorsitzender des Verbandes, musste anschließend mit dem Rettungswagen in eine Zahnklinik gefahren werden. Auf die Ermittlung des Zweiten und Dritten verzichteten Stadtsportverband und KF Hennen anschließend.

Insgesamt war das Turnier aber durchaus gelungen. Das Ziel, Sportler unterschiedlichster Sportarten zum gemeinsamen Spiel zu versammeln, wurde erfüllt, wenngleich auch in den Vorrundenspielen die ein oder andere überharte Aktion zu beobachten war. Letztlich überwog aber der Spaßfaktor, und so möchte man beim Stadtsportverband auch im kommenden Jahr ein Turnier für die heimischen Vereine ausrichten, möglicherweise aber in einer anderen Sportart. Gedacht ist beispielsweise an Volleyball.

Zum Rahmenprogramm der Veranstaltung gehörte außerdem noch ein Basketball-Freiwurfwettbewerb, der, mit 50 Euro dotiert, an einen Schützen der KF Hennen. In der zweiten Runde waren hier bereits die Spezialisten der NOMA-Basketballer ausgeschieden, die allerdings auch von der deutlich weiter vom Korb entfernten Dreierlinie werfen mussten.

Markus Wassmuth